

Punschbude geht wieder an den Start

MELDORF FMF will Zwangspause weiter zugunsten des Freibades nutzen

Jeden Freitag und Sonnabend der vier Adventswochenenden gibt es an der Zingelstraße 7 im Niebuhr-Haus wieder heißen Glühwein, Punsch mit und ohne Alkohol, Kaltgetränke und die eine oder andere Leckerei – alles zugunsten des Fördervereins Meldorfer Freibad (FMF) und damit für das Meldorfer Freibad. Ganz unter dem Motto: Punsch fürs Planschen!

„Auch wenn das Freibad in diesem Jahr geschlossen war, sind wir zuversichtlich, dass es in der Saison 2025 geöffnet wird“, sagt der Vorsitzende Roland Wollatz. „Wir nutzen die Zwangspause des Freibades, um den Verein zukunftsgerichtet aufzustellen, neue Projekte für unser Schwimmbad anzustoßen und das Meldorfer Freibad noch attraktiver für Einheimische und Gäste zu gestalten.“

Seit mehreren Monaten ist das Schwimmbad wegen dringend notwendiger Sanierungsarbeiten geschlossen. Aufgrund des Fundes von Asbest verzögerte sich zwar der Start, doch das Freibad blieb trotzdem in der zurückliegenden Sommersaison geschlossen. Der Förderverein ist aber weiter rührig. Die

Freiwilligen halten Becken und Parkanlage im Freibadbereich sauber, füllen Chlor nach und reinigen Filter. Seit Sommer werden zudem zwei Bauminselfn gebaut: Holzbänke mit je einem Baum in der Mitte.

Der FMF habe in den vergangenen 28 Jahren unzählige Projekte wie zum Beispiel die Sanierung der

Beckenfolien, des Kinderspielplatzes und die Erneuerung der Sonnensegel über der Multifunktionsfläche mit Spendengeldern und Mitgliedsbeiträgen verwirklicht. Und das soll auch so weitergehen: „Wir bleiben dran“, so Wollatz. „Wir kämpfen für unser Freibad.“

Die Punschbude ist jeweils ab 16 Uhr geöffnet. In petto haben die Ehrenamtlichen dabei auch einige Programmpunkte. Den Auftakt macht am Sonnabend, 30. November, die kultige Schrott-Tombola mit Danni & Sanni, bei der Neues, Rares, Seltenes und Kurioses für den guten Zweck verlost wird. Auch an allen anderen Punsch-Buden-Tagen locken Gewinne: Das FMF-Glücksrad ist an jedem Abend im Einsatz, wenn die Punschbude geöffnet ist.

Dana Müller



Das Meldorfer Freibad ist derzeit verwaist, doch der Einsatz des FMF geht weiter. Foto: Müller